



PRESSEINFORMATION

Entwicklung der nachhaltigen Mobilität in Rheinland-Pfalz

Energieatlas Rheinland-Pfalz präsentiert neue Zahlen für 2020

Auf den Straßenverkehr entfällt in Rheinland-Pfalz fast ein Viertel des Endenergieverbrauchs. Daher spielt bei der Energiewende auch die Mobilität eine sehr wichtige Rolle. Seit 1990 haben sich die Emissionen im Verkehrssektor nicht merklich verringert. Um die Klimaschutzziele zu erreichen, aber auch um saubere Luft am Straßenrand zu ermöglichen muss eine Trendwende eingeleitet werden. Mehr Fuß- und Radverkehr sowie eine stärkere Nutzung von Bus und Bahn sind notwendig. Ganz ohne das Auto wird es aber nicht gehen – gerade in Rheinland-Pfalz, einem ländlich geprägten Flächenland.

Zum 31.12.2020 waren in Rheinland-Pfalz von insgesamt 2.588.775 Pkw 77.387 mit nachhaltigen Antrieben (inkl. Gasantrieb) zugelassen - ein Zuwachs von 55 Prozent gegenüber dem Vorjahr getrieben durch die wachsende Modellvielfalt, die steigenden Reichweiten und nicht zuletzt den im Zuge der Corona-Pandemie erhöhten Umweltbonus. Damit verfügten mittlerweile drei von 100 Pkw in Rheinland-Pfalz über einen nachhaltigen Antrieb.

Im Gegensatz zu den Gasantrieben legen die Elektro- und Hybridfahrzeuge weiterhin deutlich zu: diese machen mittlerweile drei Viertel der nachhaltigen Antriebe aus (2019 lag ihr Anteil bei 60 Prozent). 13.564 Elektro-, 11.906 Plug-in-Hybrid- und 32.546 Hybrid-Fahrzeuge waren bis zum Jahresende 2020 in absoluten Zahlen zugelassen.

In allen Zulassungsbezirken haben Elektro- und Hybridfahrzeuge um mindestens 55 Prozent zugelegt. Spitzenreiter war 2020 der Landkreis Cochem-Zell mit 162 Prozent Zuwachs. Mit vier Prozent liegt die Stadt Kaiserslautern an der Spitze in Bezug auf den Anteil nachhaltiger Antriebe am Gesamt-Pkw-Bestand (3,24 Prozent Elektro und Hybrid).

Zugleich wurde der Kartenbereich „[Ladeinfrastruktur Bestand](#)“ um Nachmeldungen in den Jahren 2019 und 2020 ergänzt. Der Bestand der bei der Bundesnetzagentur gemeldeten öffentlich zugänglichen Ladestationen hat sich damit für das Jahr 2019 auf 618 und für 2020 auf insgesamt 813 erhöht. Darunter befinden sich 196 Schnellladeeinrichtungen und 617 Normalladeeinrichtungen. Im Jahr 2020 kamen somit im Vergleich zum Vorjahr 195 Ladestationen hinzu - ein Zuwachs um fast ein Drittel.

Die aktualisierten Übersichtskarten finden sich auf der Homepage des Energieatlas unter [Nachhaltige Pkw-Antriebe Bestand](#) bzw. [Nachhaltige Pkw-Antriebe Veränderung](#).

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt als kompetenter Dienstleister Kommunen und ihre Bürger sowie Unternehmen in Rheinland-Pfalz bei der Umsetzung von Aktivitäten zur Energiewende und zum Klimaschutz. Sie wurde 2012 als Einrichtung des Landes gegründet und informiert unabhängig, produkt- sowie anbieterneutral.



Kontakt: Energieatlas Rheinland-Pfalz
Susan Fangerow / Stv. Leiterin Stabsstelle Transformation & Projektleiterin
Energiewendemonitoring
Telefon: 0631 34371 – 124
E-Mail: susan.fangerow@energieagentur.rlp.de

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH
Dagmar Schneider / Pressesprecherin
Telefon: 0631 / 34371 - 158
E-Mail: dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de

Informationen über die Energieagentur Rheinland-Pfalz im Internet:

www.energieagentur.rlp.de
www.energieagentur.rlp.de/newsletter
www.twitter.com/energie_rlp
www.facebook.com/energie.rlp